

RS Vwgh 1985/3/19 84/07/0284

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.03.1985

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz

Norm

WRG 1959 §13 Abs2;

WRG 1959 §64 Abs1 lit a;

WRG 1959 §68;

WRG 1959 §9 Abs2;

1. WRG 1959 § 13 heute
 2. WRG 1959 § 13 gültig ab 22.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 82/2003
 3. WRG 1959 § 13 gültig von 01.10.1997 bis 21.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
 4. WRG 1959 § 13 gültig von 01.07.1990 bis 30.09.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 252/1990
-
1. WRG 1959 § 64 heute
 2. WRG 1959 § 64 gültig ab 01.10.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
 3. WRG 1959 § 64 gültig von 01.11.1959 bis 30.09.1997
-
1. WRG 1959 § 68 heute
 2. WRG 1959 § 68 gültig ab 01.10.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
 3. WRG 1959 § 68 gültig von 01.11.1959 bis 30.09.1997
-
1. WRG 1959 § 9 heute
 2. WRG 1959 § 9 gültig ab 01.10.1997 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 74/1997
 3. WRG 1959 § 9 gültig von 01.11.1959 bis 30.09.1997

Rechtssatz

Übersteigen die bereits bestehenden (hier z.T. nach der Regel des § 13 Abs 2 WRG 1959 bemessenen) Wasserbezugsrechte die festgestellte Quellschüttung, dann ist der Anschluss eines weiteren Bezugsberechtigten geeignet, die bereits bestehenden Wasserbezugsrechte aus der strittigen Quelle zu beeinträchtigen. Übersteigen die bereits bestehenden (hier z.T. nach der Regel des Paragraph 13, Absatz 2, WRG 1959 bemessenen) Wasserbezugsrechte die festgestellte Quellschüttung, dann ist der Anschluss eines weiteren Bezugsberechtigten geeignet, die bereits bestehenden Wasserbezugsrechte aus der strittigen Quelle zu beeinträchtigen.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1985:1984070284.X01

Im RIS seit

09.11.2004

Zuletzt aktualisiert am

06.06.2013

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at